

Kurzbeschreibung Praxismodul Master Sonderpädagogik

Seit dem Wintersemester 2010 haben Studierende die Möglichkeit ein Masterstudium der Sonderpädagogik an der pädagogischen Hochschule Ludwigsburg aufzunehmen. Der Masterstudiengang baut auf einem bereits abgeschlossenem Studium der Sozial- oder Sonderpädagogik oder vergleichbaren sozial- und kulturwissenschaftlichen Studiengängen auf. Das Studium bildet für pädagogisch-therapeutische und für koordinierende und konzeptuelle Tätigkeiten aus, nicht für das Lehramt.

Innerhalb des Studiums absolvieren die Studierenden ein Praktikum in einer außerschulischen Institution. Das Praktikum ordnet sich thematisch in einen Profilbereich ein. Folgende Profile können von den Studierenden gewählt werden:

- Früherkennung und Frühförderung behinderter und von Behinderung bedrohter Kinder
- Entwicklungsbegleitung und Kooperation in der Kinder- und Jugendarbeit
- Erwerbsarbeit und Lebensgestaltung
- Wohnen und soziale Partizipation
- Kulturarbeit und kulturelle Teilhabe
- Bewegungserziehung und Bewegungstherapie

Eckdaten zum Praktikum	
Dauer	6 Wochen, Teilung möglich
Ort	Außerschulische Institution, siehe Profilbereiche
Aufgaben der Studierenden	<ul style="list-style-type: none"> • Hospitationsphase • Handlungsphase, Anwendung von Kenntnissen • Dokumentation • Reflektion (methodisch angeleitet durch die Hochschule)
Aufgaben der Praxisstelle	<ul style="list-style-type: none"> • Begleitung der Praktikanten • Ausstellung einer Praktikumsbescheinigung

Bei weiteren Fragen zum Praktikum oder Studiengang stehen die Studiengangsverantwortlichen zur Verfügung:

- Studiengangsleitung: Prof. Dr. Wolfgang Mack (E-Mail: mack@ph-ludwigsburg.de)
- Verantwortlich Modul Praktikum: Claudia Rückert (E-Mail: rueckert@ph-ludwigsburg.de)